



Die Schüler der älteren Jahrgänge wollen ihre Mitschüler unterstützen.

Durch dieses Projekt besteht die Chance die Leistung der Schüler des 5. - 9. Jahrgangs zu optimieren oder ihnen zu helfen Dinge durch Hilfestellungen und Tipps besser zu verstehen und zu verdeutlichen, indem ältere Schüler ihnen Nachhilfeunterricht geben.

**Das Projekt** ist so aufgebaut, dass es einen Dreh- und Angelpunkt gibt, in dem Nachhilfeschüler und Nachhilfelehrer koordiniert werden. z.B. werden dort passende Lehrer (bezogen auf Unterrichtstage oder Wohnorte) für die Schüler ausgesucht. Dies geschieht durch E-Mail Kontakt. Es besteht eine Adresse, zu der sowohl die Nachhilfelehrer als auch die Schüler oder deren Eltern schreiben können, wenn es um Termine/ Terminverschiebungen, Ausfälle oder Krankheit geht. Hier können sich auch neue Schüler und Lehrer melden.

Ist erst mal ein passender Lehrer gefunden, nimmt dieser Kontakt zu seinem neuen Schüler auf, um einen ersten Termin festzulegen. So wird die Unterrichtszeit, der Unterrichtsort, sowie die Bezahlung individuell vereinbart.

Durch den Besuch der gleichen Schule, kann davon ausgegangen werden, dass der gleiche Unterrichtsstoff durchgenommen wurde und ähnliche Unterrichtsmaterialien verwendet wurden.

Die erste Stunde ist eine **Schnupperstunde**. Hier kann festgestellt werden, ob die Chemie zwischen Schüler und Nachhilfelehrer stimmt. Falls dies nicht der Fall ist, kann ein neuer Lehrer bestimmt werden.

Diese Stunde ist kostenlos.

### **Die Bezahlung.**

Nachdem die Unterrichtszeit vorüber ist, wird die Stunde honoriert. Es besteht also keine Tarifbezahlung; jede Stunde wird einzeln bezahlt. Der Preis wird zwischen Nachhilfelehrer und Schüler vereinbart.

Die Bezahlung beginnt erst mit der zweiten Stunde.

### **Aber was ist, wenn der Unterricht ausfällt?**

Im Falle eines Krankheitsausfalls wird gebeten, dass sich der Schüler bei dem Nachhilfelehrer oder umgekehrt rechtzeitig abmeldet. Dies muss in einem zeitlich festgelegten Rahmen passieren, welcher ebenfalls individuell zwischen Schüler und Nachhilfelehrer ausgehandelt wird. Wenn dieser zeitliche Rahmen vom Schüler nicht eingehalten wird, muss die Stunde trotzdem bezahlt werden. Wenn dieser zeitliche Rahmen vom Nachhilfelehrer nicht eingehalten wird, muss die darauf folgende Stunde vom Schüler nicht bezahlt werden. Der Grund dazu ist, dass durch Erfahrung festgestellt wurde, dass auf so etwas keinen Wert gelegt wurde und Schüler oder Nachhilfelehrer ihre Freizeit dort mit unnötigem Warten verbracht haben. Dies soll so umgangen werden.

Um Uneinigkeiten zu vermeiden, ist es sinnvoll dies schriftlich festzulegen.

Falls eine Klassenfahrt oder andere Fahrten, Ausflüge etc. anliegen, wird gebeten, dies schon einige Tage vorher zu melden.

**Steht kein Nachhilfelehrer mehr zur Verfügung**, können die Schüler auf eine Warteliste gesetzt werden, bis weiterer Unterricht stattfinden kann.

Unsere E-mail Adresse: **know.how.wissen.wie@web.de**

Ansprechpartnerin: Nele Burmester (Klasse 10c)